**GEMEINDE
HÜRTGENWALD**

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

Nr.: 143/2007

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeinderat	18.12.2007	TOP

öffentlich

Fachbereich:	III
Sachbearbeiter:	Herr Kowalke
Aktenzeichen:	III Gebührenkalkulation 2008 Kw/Be
Datum:	30.11.2007

Bezeichnung

Abfallbeseitigung:

- a) **Gebührenbedarfsberechnung für das Restmüllgefäß und die Bio-Tonne für das Haushaltsjahr 2008**
- b) **21. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallbeseitigung in der Gemeinde Hürtgenwald**

Sachverhalt:

Wegen des Sachverhaltes wird auf die Beschlussvorlage vom 13.11.2007, Nr. 128/2007, sowie auf die Ausführungen unter TOP 5 der Niederschrift verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgenden Beschluss:

1. Die Kalkulationen für das Haushaltsjahr 2008 für
 - a) die Restmüllgefäße und
 - b) die Bio-Tonne sind richtig.
2. Die Jahresgebühren betragen für das Haushaltsjahr 2008 beim
 - a) Restmüllgefäß
 1. 60-l-Gefäß 137,40 €
 2. 120-l-Gefäß 228,84 €
 3. 240-l-Gefäß 411,60 €
 4. 1.100-l-Gefäß 1.671,12 € (14tägige Entleerung) und
1.100-l-Gefäß 843,24 € (monatliche Entleerung).

b) Biomüllgefäß

- a) 120-l-Gefäß 94,08 €
- b) 240-l-Gefäß 152,72 €

- 3. Die gebührenrelevanten Entgelte für die Anlieferung von Grünabfällen an gemeindlichen Containern betragen 3,00 € bzw. 20,00 € bei der Sperrmüllabfuhr.
- 4. Die 21. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallbeseitigung in der Gemeinde Hürtgenwald wird laut Anlage beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen ? Ja

1) Einmalig		€
2) Jährliche Folgekosten/-lasten		€
3) Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Gebühreneinnahme	681.349,00 €
4) Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung		

Die Mittel müssen HHSt. bereit gestellt werden.

Gefertigt:

Mitzeichnung

(Sachbearbeiter)

(FB-Leiter)

(FB-Leiter beteil. Fachamt)

(Bürgermeister)